

# Regierungsblatt

für das

## Großherzogtum Sachsen.

Nummer 29.

Weimar.

26. September 1906.

Inhalt: Zweiter Nachtrag vom 22. September 1906 zu der Ministerialbekanntmachung vom 28. Februar 1902, betreffend die Bedingungen für ärztliche Behandlung, Wartung und Verpflegung Kranker in den Großherzoglich Sächsischen Landesheilkaisalten in Jena, Seite 319.

### Zweiter Nachtrag

vom 22. September 1906

zu der Ministerialbekanntmachung vom 28. Februar 1902,  
betreffend die Bedingungen für ärztliche Behandlung, Wartung und Verpflegung  
Kranker in den Großherzoglich Sächsischen Landesheilkaisalten in Jena.

[95] Mit dem 1. Oktober 1906 treten folgende Ergänzungen und Änderungen der Ministerialbekanntmachung vom 28. Februar 1902 (Regierungsblatt S. 25) in Kraft.

- Den unter Ziff. 10a, b, c aufgeführten, von den Kranken zu erstattenden Aufwänden tritt noch hinzu der Aufwand:
  - für Benutzung des Röntgen- und des Finsenapparates.
- Von den Tariffügen unter Ziff. 16 werden erhöht:
 

Tariffuß 3	von 2,50 M	auf 2,70 M,
9	1,75 M	2,00 M,
11	1,50 M	1,60 M,
12	1,25 M	1,40 M.